Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

herr sant peter der gieng vm
vnd sait die wort dez lebens
vnd do er nachent kom zů
antiochia do das volk
in der stat hort do giengen
sy im engegen die edelen
vnd die gewaltigen all vnd
beten all asthen auf we hau
bet vnd legeten ir vil her
me hemd an vnd giengen
parfiß vnd gewunnen von
sant peters ler trew über
ir sind vnd was in land
das sy vor am symons predi
ge hetten gelaubt vnd pra
chten ir siechen vnd die
do besessen waren mit dem
possen gaist zů sant peter
vnd do sant peter sach das
sy als groß trew hetten do
lobt er got vnd hieß die
siechen für in legen vnd pre
diget in do rüften die kranck
en vnd sprachen all mit ain
stymme der ist ain warer
got den petrus do kundet
do erstain zehand ain
vnmaßliche groß liecht von
der gend gots vnd wurden
die lamen gerecht vnd die
giengen zů sant peters füs
sen vnd all die siechen die
da waren die wurden ge
sundt vnd die behafften wur
den von dem veint erlöst
vnd wurden all erlöst vnd
wurden all erfreut vnd
wurden in siben tagen mer
denn zechen tausent mensch
en getauft vnd hort als
volk sein bredig begirlichn
nun pitt wir den lieben hei
ligen sant peter vnd sant
paule das sy vns vmb got
erwerben das wir hie men
schen werden nach seinem
lob vnd nach disem leben
komen in das ewig leben dez
helf vns der vater vnd der
sun vnd der heilig gaist ame

Von Sant pauls legend

Sant paule der xij
bot hieß zum erstn
paulus vnd do
man sant stefa
verstant do hiet
paulus aller der tauder die
stephanum ertotten do
pitt sant stephanus für all
die die in martarten do
erhort in got sthier den
nocht was sant paulus ser
wider die cristen vnd gieng
den cristen nach in die heus
ser durauß müst man sy
ziehen vnd müst sy in die
kerker legen vnd nam brief
von den fursten das er in
damasco mocht gefaren vnd
alle die cristen die da weren
die erfund sy weren frawen
oder man die wolt er alle
gepunden zů Jerusalem für
en do er nachent zů da
masco komen was do vmb
leucht in gechlingen ain
groß liecht von himel do
viel paulus von dem roß
von rechtem sthrecken vnd
viel auf das ertrich do
erhort er das ain stymme
sprach saule saule warumb
echtest du mich do sprach
paulus herre wer pistu do
sprach vnser herre ich pin
ihus cristus den du echtest
es wirt dir hart ligen ist
das du reittest auf meinem
pfatt do ward paulus zit
teren vnd pidmen vnd
sprach herr was wiltu das
ich tů do sprach vnser her
stae auf vnd gee in die
stat do wirt dir wol gesagt
et was du tůn sölt vnd
die man die mit paulus ritten